

Kapital). Die Zugänge 1905/06 auf Anlagen-Kto betragen M. 898 351, darunter die Ankaufspreise von 7 Wirtschaftsanhewesen. 1907/08 Erhöhung des Gebäude-Kto um M. 133 106. Zugänge 1906/07 M. 315 924, darunter die Ankaufspreise von 3 Wirtschaften. Zugänge 1908/09 M. 304 582, darunter für Ankauf von 4 Häusern etc. M. 247 006. Auch Mälzereibetrieb. Bierabsatz 1894/95—1908/1909: 31 833, 36 765, 41 088, 44 632, 47 478, 73 536, 85 891, 95 576, 106 699, 117 081, 121 000, 121 000, 114 000, 108 000, ? hl (seit 1899/1900 einschl. Abteil. Hüttel u. seit 1./4. 1905 einschl. Abteil. Henkel).

Kapital: M. 1 920 000 in 3000 Aktien (Nr. 1—3000) à M. 150 u. 1225 Aktien (Nr. 1—1225) à M. 1200. Das A.-K. betrug bis 15. Sept. 1896 M. 450 000, erhöht lt. G.-V.-B. von diesem Tage um M. 150 000 (auf M. 600 000) in 125 Aktien à M. 1200, begeben zu 160%, weiter erhöht lt. G.-V.-B. v. 12. Juli 1899 um M. 240 000 in 200 ab 16. Sept. 1899 div.-ber. Aktien à M. 1200, übernommen von der Vogtländischen Bank zu Plauen zu 160%, angeboten den Aktionären bis 2. Aug. 1899 zu 162% zuzügl. Aktien- und Schlussnotenstempel, vollgezahlt seit 30. Sept. 1899; auf M. 3600 nom. alte Aktien entfiel eine neue. Die G.-V. vom 24. Jan. 1900 beschloss zwecks Ankaufs der Hüttelschen Brauerei in Plauen (s. oben) fernere Erhöhung um M. 480 000 in 400 Aktien à M. 1200 mit Div.-Recht für 1899/1900 zu $\frac{3}{4}$ Jahr, begeben zu pari an den Verkäufer genannter Brauerei. Die G.-V. v. 28./5. 1902 beschloss weitere Erhöhung um M. 180 000 in 150 Aktien à M. 1200, angeboten den Aktionären 28./5. bis 15./6. 1902 zu 165%, u. die G.-V. v. 21./3. 1905 um M. 420 000 (auf M. 1 920 000) in 350 Aktien à M. 1200 mit Div.-Ber. ab 1./4. 1905. Diese neuen zum Nennwert ausgegebenen Aktien dienen zum Erwerb der Henkelschen Brauerei in Plauen i. V. und wurden dem Vorbes. derselben K. E. Henkel in Anrechnung auf den Kaufpreis überlassen.

Anleihen: I. M. 550 000 in $4\frac{1}{2}$ % Hypoth.-Oblig. von 1893. Stücke Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500, Lit. C à M. 200. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg. zu pari ab 1896 durch jährl. Ausl. im Juni auf 31./12. Am 30./9. 1909 noch in Umlauf M. 394 900.

II. M. 800 000 in $4\frac{1}{4}$ % Hypoth.-Oblig. von 1903; Tilg. ab 1907 zu pari wie bei I. Aufgenommen behufs Konsolidierung der Hypoth.-Verhältnisse, besonders der auf der Abteil. Hüttel bestehenden. Noch in Umlauf am 30./9. 1909 M. 780 000.

III. M. 456 000 auf Abteil. E. Henkel. Zahlstellen s. unten.

Hypotheken (Stand am 15. Sept. 1909): M. 2 554 054 auf 54 verschied. Hausgrundstücke.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9.; früher bis 1908 vom 16./9.—15./9.; für die Zeit vom 16./9. bis 31./12. 1908 wurde eine Zwischenbilanz gezogen. **Gen.-Vers.:** Im Dez.

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 1200 = 8 alte Aktien, 1 alte Aktie = 1 St., 2—4 Aktien = 2 St., 5—8 = 3 St., 9—16 = 4 St., 17—24 = 5 St., 25—32 = 6 St., 33—40 = 7 St., 41—56 = 8 St., 57—72 = 9 St., 73—96 = 10 St., 97—120 = 11 St., 121—160 = 12 St., 161—200 = 13 St., 201—240 = 14 St., 241 und mehr Aktien = 15 St.

Gewinn-Verteilung: R.-F. voll dotiert; Gewinn abzüglich statutarischer Abschreib. und vertragsm. Tant. zur Verf. der G.-V. Der A.-R. erhält 5% Tant. (ausser einer festen Vergütung von M. 6000).

Zwischen-Bilanz per 16. Sept. bis 31. Dez. 1908: Aktiva: Grundstück u. Hausgrundstücke abzügl. Hypoth. 950 841, Gebäude, Keller u. Brunnen 1 207 529, Masch. u. Apparate 277 244, Lager- u. Gärfässer 49 045, Transportgefäße 14 824, Material, Utensil. u. Mobil. 16 445, Flaschen, Krüge u. Siphone 2931, Pferde u. Wagen 13 926, Inventar der Hausgrundstücke 108 338, Kassa 6850, Effekten 125 301, Vorräte 380 198, eigene Hypoth. 1 625 023, Debit. 137 960, Darlehne gegen Schuldscheine 51 275. — Passiva: A.-K. 1 920 000, Anleihe I 403 900, do. II 786 300, do. III 456 000, Spareinlagen 1000, Kaut. 90 650, Kredit. 440 492, unerhob. Div. 13 407, do. Oblig.-Zs. 2316, R.-F. 377 890, Delkr.-Kto I 191 000, do. II 81 490, Ern.-F. 101 000, Unterst.-F. 59 111, Gewinn 43 174, Sa. M. 4 967 733.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs- u. Gen.-Unk., Steuern, Feuerung u. Beleucht. 240 040, Abschreib. 53 491, do. auf Hypoth. u. Debit. 7291, Gewinn 43 174. — Kredit: Vortrag 9787, Bier, Brauabfälle u. Zs. aus Ökonomie, Mieten etc. abzügl. Braumaterial. 334 120, verf. Div. 90. Sa. M. 343 997.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Grundstücke u. Hausgrundstücke 3 517 370 abzügl. 2 554 054 Hypoth. bleibt 963 316, Gebäude, Keller u. Brunnen 1 209 684, Masch. u. Apparate 281 396, Lager- u. Gärfässer 45 383, Transportgefäße 12 045, Material, Utensil. u. Mobil. 16 055, Flaschen, Krüge u. Syphons 5253, Pferde- u. Wagen 16 832, Inventar der Hausgrundstücke 96 555, Kassa 20 404, Effekten u. Bankguth. 181 465, Vorräte 295 979, eigene Hypoth. 1 548 021, Debit. 146 960, Darlehne gegen Schuldscheine 73 871. — Passiva: A.-K. 1 920 000, Hypoth. I 394 900, do. II 780 000, do. III (Abt. E. Henkel) 456 000, Spareinlagen 1000, Kaut. 86 649, Kredit. 307 832, unerhob. Div. 910, do. Oblig.-Zs. 3072, R.-F. 377 890, Delkr.-Kto I (Hypoth.-Res.) 191 000, do. II (Debit.-Res.) 70 490, Ern.-F. 101 000, Unterst.-F. 59 996 (Rückl. 3000), Talonsteuer-Res. 17 200 (Rückl. 6200), Div. 120 075, Tant. u. Grat. 20247, Vortrag 4956. Sa. M. 4 913 221.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs- u. Gen.-Unk. 464 964, Steuern 129 158, Feuerung u. Beleucht. 57 094, Abschreib. auf Anlagen 154 005, do. auf Hypoth. u. Debit. 27 700, Reingewinn 154 479, an Talonsteuer-Res. 6200, Vortrag 4956. — Kredit: Vortrag 43 174, Bier, Brauabfälle, Zs., Ökonomie, Mieten etc. abz. Braumaterial. 944 227. Sa. M. 987 401.

Dividenden 1886/87—1908/1909: 10, 10, 10, 9, 9, 4, 4, 6, 7, 9, 9, 9, 9, 10, 10, 11, 11, 12, 11, 9, 8, 6, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: G. Raykowski. **Prokuristen:** C. H. Otto, C. L. Köhler, G. Wagner.